

TEN

times

Das Mitglieder- und Kundenmagazin
Ihrer Teutoburger Energie Netzwerk eG

Ausgabe 2 | 2025

Reisen verbindet

Wie die Genossenschaftsreisen der TEN das Gemeinschafts-
gefühl stärken und für tolle Erinnerungen sorgen.



TEN-Energielokale vor Ort



TEN-Energielokal in Hagen a.T.W.

Alte Straße 2
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 8922-21

Mo–Do 8:00 – 12:30 Uhr,
13:00 – 17:00 Uhr
Fr 8:00 – 12:30 Uhr



TEN-Energielokal in Bad Iburg

Schloßstraße 5
49186 Bad Iburg
Telefon 05401 8922-21

Mo–Do 8:00 – 12:00 Uhr,
12:30 – 17:00 Uhr
Fr 8:00 – 12:30 Uhr



TEN-Energielokal in Bad Laer

in der Volksbank
Paulbrink 10
49196 Bad Laer
Telefon 05401 8922-21

Di 10:00 – 12:00 Uhr,
14:00 – 17:00 Uhr



TEN-Energielokal in Glandorf

Münsterstraße 5b
49219 Glandorf
Telefon 05401 8922-21

Mo 8:00 – 12:30 Uhr,
13:00 – 17:00 Uhr



TEN-Energielokal in Hilter a.T.W.

Bielefelder Straße 22
49176 Hilter a.T.W.
Telefon 05401 8922-21

Do 8:00 – 12:30 Uhr,
13:00 – 17:00 Uhr

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die diesjährige Generalversammlung hat erneut unter Beweis gestellt, warum Sie als Kundin, Kunde oder Mitglied unserer Genossenschaft ganz klar die richtige Entscheidung getroffen haben. Eine zukunftssichere Energieversorgung kombiniert mit größtmöglichem Mitspracherecht und einer gemeinwohlorientierten, innovativen Unternehmensführung zeichnen uns aus. Wie auf den nachfolgenden Seiten deutlich wird, haben wir dabei auch unsere Mitarbeitenden im Blick, die in einem „spannungsgeladenen“ Umfeld wirklich hervorragende Arbeit leisten.

Das Thema Sicherheit verdient in diesem Zusammenhang besondere Beachtung und so sind wir stolz darauf, einen eigenen Notfallrucksack für Netzmonitore mitentwickelt zu haben. Dass es bei der TEN jedoch nicht nur um eine gute Versorgung, sondern auch um ein echtes Gemeinschaftsgefühl geht, zeigen nicht zuletzt unsere Genossenschaftsreisen, die wirklich etwas ganz Besonderes sind.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß bei unserem Rückblick auf die vergangene Malta-Reise in diesem Jahr und würde mich freuen, Sie vielleicht auch bei einer der kommenden Reisen in der „TEN-Reise-Familie“ willkommen zu heißen.

Maike Sczuka,
Unternehmenskommunikation,
TEN eG

Irland
2018Corona-
Pause
2020
– 22

Ein Blick auf unsere
bisherigen Ziele zeigt:
Es wird nie langweilig!

Portugal
2023Italien
2019Monte-
negro
2024Madeira
2016Griechen-
land
2017Malta
2025Spanien
2026

Gemeinsam unterwegs

Mit der TEN auf Reisen

Einmal im Jahr heißt es bei uns: Koffer packen und gemeinsam neue Orte entdecken! Unsere Genossenschaftsreisen sind seit vielen Jahren ein echtes Highlight für alle, die gerne in angenehmer Gesellschaft unterwegs sind, sich auf eine rundum organisierte Reise freuen und dabei Wert auf Qualität und Komfort legen.

Von der ersten Beratung bis zur Rückkehr ist bei uns alles bestens vorbereitet: Ein Bus bringt Sie bequem von Hagen a.T.W. zum Flughafen, eine TEN-Mitarbeiterin begleitet die Gruppe während der gesamten Reise und vor Ort sorgen erfahrene, deutschsprachige Reiseleiter dafür, dass Sie Land und Leute wirklich kennenlernen. Das gesamte Ausflugsprogramm ist im Preis enthalten, so dass wir ganz ent-

spannt eine schöne Zeit miteinander verleben. Überhaupt stehen unsere Genossenschaftsreisen im Zeichen des gemeinsamen Erlebens: Ob beim Abendessen, bei Ausflügen oder einfach zwischendurch – es wird viel erzählt, gelacht und so manche neue Freundschaft hat hier ihren Anfang genommen. Die Organisation erfolgt in bewährter Zusammenarbeit mit unserem Partner RV Touristik.

Unsere Reise im Mai 2026

Auch 2026 wartet ein neues Highlight auf unsere Mitglieder und Kunden: Vom 5. bis 12. Mai führt uns die Reise nach Spanien! Wir starten in der Hauptstadt Madrid, entdecken auf unserer Fahrt Richtung Norden geschichtsträchtige Orte wie León und Oviedo und erreichen schließlich die Atlantikküste, wo wir unser Hotel in Gijón beziehen. Die Region besticht durch ihre landschaftliche Schönheit und kulturelle Vielfalt und ist ein ideales Ziel für eine unvergessliche Reise.

Wenn Sie also Lust auf Tapas, leckere Sidras, Natur und Kultur haben, melden Sie sich bei uns. Für Informationen wenden Sie sich bitte per Mail an maike.szcuka@ten-eg.de oder Sie melden sich telefonisch unter 05401 8922-95. Und wichtig: Als TEN-Mitglied profitieren Sie von einem Preisvorteil auf Ihre Genossenschaftsreise.

Wir freuen uns, wenn Sie bei der nächsten TEN-Reise dabei sind! Alle Infos auch auf www.ten-eg.de/ten/reisen



Rückblick: Genossenschaftsreise nach Malta

Charmante Insel im Mittelmeer

Ein bisschen Sonne tanken, Kultur erleben und gemeinsam Neues entdecken – in diesem Frühjahr waren Malta und ihre kleine Schwester Gozo das Ziel unserer Genossenschaftsreise. TEN-Mitarbeiterin Maike Sczuka begleitete die 28 Personen umfassende Reisegruppe, in der viele neue, aber auch altbekannte Gesichter zusammenfanden. In ihrem Rückblick erinnert sie sich an herrliche Momente und großartige Highlights.

Malta
2025

Mit ihren verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden ist die Hafenstadt Valletta einfach sehenswert. Und auch die prunkvolle Innenausicht der St. John's Co-Kathedrale hat uns mit ihren kunstvollen Schnitzereien und Gemälden tief beeindruckt.





Am frühen Donnerstagmorgen starteten wir zunächst in Hagen a.T.W. per Bus zum Hauptbahnhof Osnabrück, um von dort mit dem ICE direkt zum Frankfurter Flughafen zu gelangen. Von dort flogen wir nach Valletta, die Hauptstadt von Malta. Dort wurden wir bereits erwartet und so ging es nahtlos mit dem Bus weiter in unser Hotel in Mellieha.

An unserem ersten Ausflugstag besuchten wir Valletta und bestaunten die beeindruckende Aussicht vom höchsten Punkt der historischen Stadtbefestigung, dem Upper Barrakka Garden, über den malerischen Hafen und die vielen Gebäude, die teilweise noch aus der Zeit der Kreuzritter stammen. Als kleinen Mittagssnack haben wir typisch maltesische Pastizzi genossen, sehr leckere, gefüllte Blätterteigtaschen.

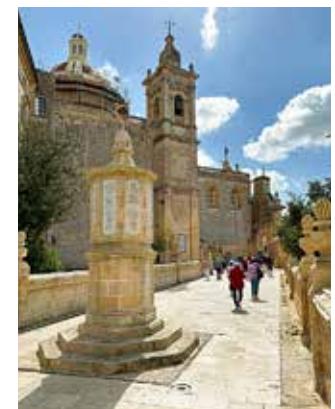
Bei einem Besuch der Insel Malta darf eine Bootsfahrt zur berühmten Blauen Grotte nicht fehlen – ein Naturschauspiel, das mit seinem türkisblauen Wasser sofort Urlaubsstimmung aufkommen lässt. Im Anschluss stand der Hagar Qim-Tempel auf dem Programm, eine Tempelanlage, deren Alter auf bis zu 3.600 Jahre v. Chr. datiert wird. Im Fischerort Marsaxlokk erwartete uns malerisches Hafenflair mit bunten Booten und fangfrischem Fisch.

Am nächsten Tag ging es ins Inselinnere. Im botanischen Garten von San Anton in Attard genossen wir die mediterrane Pflanzenpracht. Weiter ging's zu den spektakulären Dingli-Klippen, an denen das maltesische Hochland fast senkrecht aus ca. 200 m in das Mittelmeer abfällt. Danach tauchten wir in die Geschichte der Städte Mdina und Rabat ein – verwinkelte Gassen und ein Hauch Mittelalter inklusive.

Ein weiteres Highlight war der Ausflug zur Nachbarinsel Gozo: Bei einer Bootsfahrt vor San Lawrens entdeckten wir die imposante Küste vom Wasser aus. Die Inselhauptstadt Victoria mit ihrer Zitadelle, prächtige Kirchen und dem berühmten Ġgantija-Tempel zeigten uns, wie vielfältig Gozo ist. Zurück auf Malta rundeten eine Weinprobe, die Besichtigung des prachtvollen Palazzo Parisio, der imposanten Basilika von Mosta, und ein Besuch im San Paul Palast unsere Reise ab.

An unserem letzten Tag haben wir erneut Valletta erkundet – dieses Mal ging es jedoch auf die gegenüberliegende Seite nach Vittoriosa, um von dort mit maltesischen Wassertaxis, gondelähnlichen Booten, durch den Grand Harbour zurück nach Valletta zu fahren.

Auf dieser erneut wunderbaren und interessanten Reise haben wir die schönsten Seiten dieses kleinen Landes im Mittelmeer kennengelernt – stets in Begleitung unserer kompetenten Reiseleiterin. Erneut war der freundschaftliche Umgang innerhalb der Reisegruppe ein besonderes Reisehighlight. In diesem Sinne freuen wir uns auf die nächste Genossenschaftsreise, die uns im Frühjahr 2026 nach Spanien führen wird. Interessierte melden sich gerne telefonisch unter 05401 8922-95 oder schriftlich an maike.sczuka@ten-eg.de.



Auf Erfolgskurs

TEN überzeugt mit Stabilität, Wachstum und Zukunftsinvestitionen.

Am 25. Juni lud die TEN ihre Mitglieder zur jährlichen Generalversammlung ein, um über vergangene Entwicklungen zu sprechen, Pläne für die Zukunft vorzustellen und bei wichtigen Fragen mitzuentscheiden. Der wichtigste Beschluss gleich vorweg: Aufgrund des sehr guten Jahresergebnisses soll eine Dividende in Höhe von 3,25 % ausgeschüttet werden.

Generalversammlung
2025





Der Vorstand der TEN eG erläuterte die Zahlen des vergangen Jahres und zog eine positive Bilanz.

Zu Beginn der Versammlung begrüßte unser Aufsichtsratsvorsitzender Heinz-Günter Stolle die anwesenden Mitglieder und Gäste und erklärte, dass der Jahresabschluss 2024 gesetzlich geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen wurde.

Anschließend berichtete unser Vorstandsvorsitzender Peter Obermeyer über die positive Mitgliederentwicklung: Zum Jahresende 2024 zählte die Genossenschaft 4.161 Mitglieder – ein deutlicher Anstieg, der das Vertrauen in das Unternehmen unterstreicht. Der Erdgasabsatz hingegen sei leicht rückläufig, was auf die schlechtere Konjunktur zurückzuführen sei. Aufgrund erfolgreicher Vertriebsarbeit ist der Stromabsatz gegenüber dem Vorjahr allerdings um 17 GWh auf 143 GWh gestiegen.

Weiter berichtete Peter Obermeyer, dass der Netzausbau auch in den nächsten Jahren ein zentrales Thema in unserem Netzbetrieb sei. Die laufende Zielnetzplanung bewertet unter anderem Lastspitzen und höchste Einspeisefälle in der Mittelspannung und zeigt, dass das Stromnetz der TEN bereits gut gerüstet ist. Dennoch werden wir weiter in die Netzverstärkung investieren und die

ermittelten Schwachstellen beseitigen. Aufgrund der zukunftsorientierten Arbeitsweise des Netzbetriebs sind erste Maßnahmen bereits in der Umsetzung, weitere in Vorbereitung. Ein weiterer Meilenstein ist die kommunale Wärmeplanung: Die Gemeinden Hilter, Bad Iburg und Glandorf haben die TEN beauftragt, die kommunale Wärmeplanung für sie durchzuführen. In Hilter und Bad Iburg wurde diese bereits abgeschlossen und die Berichte wurden an die Kommunen übergeben. In Glandorf wird die Planung bis Ende Oktober 2025 abgeschlossen sein. Ziel ist es, die Gemeinden bei der Planung zu unterstützen, wie Gebäude zukünftig klimafreundlich beheizt werden könnten.

Zukunftsthemen: Netzausbau und Kommunale Wärmeplanung

Die Zahlen stimmen

Nach dem starken Vorjahresergebnis verzeichnete die TEN im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von 111 Mio. Euro (Vorjahr: 122 Mio. Euro), berichtete Vorstand Michael Benning.

Der Rückgang erklärt sich im Wesentlichen durch wieder gesunkene Energiepreise und eine schwächere Konjunktur. Dennoch erwirtschafteten wir ein sehr erfreuliches Jahresergebnis von 789.000 Euro – ein klarer Beleg für wirtschaftliche Stabilität und solides Management. Rund 556.000 Euro wurden den Rücklagen zugeführt.



Spenden für den guten Zweck: Erstmals haben wir unsere Mitglieder in diesem Jahr dazu aufgerufen, ihre Genusscheine in Höhe von 5 Euro für den guten Zweck zu spenden. Wer wollte, konnte natürlich auch mehr geben. Der Betrag wurde von der TEN aufgerundet, so dass wir unter dem Strich stolze 500 Euro an den Wünschewagen am Standort Niedersachsen des Arbeiter Samariter Bundes überreichen konnten.



Generalversammlung 2025



Die Eigenkapitalquote wurde weiter gestärkt, das Eigenkapital stieg auf 23,2 Mio. Euro (Vorjahr: 22,6 Mio. Euro). Die Bilanzsumme lag mit 80,5 Mio. Euro nahezu auf Vorjahresniveau. Die Rückstellungen bleiben mit 32,4 Mio. Euro konstant auf hohem Niveau. Besonders erfreulich ist die deutliche Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten – ein strategischer Schritt, um finanzielle Spielräume für kommende Investitionen zu sichern.

Starke Investitionen in Infrastruktur und Energiewende

Da immer mehr Photovoltaikanlagen ans Netz der TEN angeschlossen werden, wird der gezielte Netzausbau weiter vorangetrieben. Mit rund 5,7 Mio. Euro investiert die Genossenschaft erneut kräftig in ihre Netze, was ein klares Bekenntnis zur Energiewende und zur Versorgungssicherheit darstellt. Aufgrund technischer Probleme musste beim Offshore-Windpark Borkum eine Abwertung vorgenommen werden, was das Anlagevermögen stark beeinflusste. Dennoch konnte dieses um 0,8 Mio. Euro gesteigert werden.

Im Anschluss waren die Mitglieder gefragt: Die von Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagene Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 3,25 % wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

3,25 %
Dividende
werden
ausgezahlt

Großer Dank und neue Impulse im Aufsichtsrat

Mit großem Dank und Anerkennung verabschiedeten wir unseren Aufsichtsratsvorsitzenden Heinz-Günter Stolle, der altersbedingt nicht zur Wiederwahl stand. Er verlässt nach 25 Jahren den Aufsichtsrat der TEN, den er in den vergangenen zwei Jahren als Vorsitzender führte. Christine Möller,

Aufsichtsratsmitglied und Bürgermeisterin von Hagen a.T.W., überreichte ihm gemeinsam mit unserem Vorstand Peter Obermeyer als Anerkennung die silberne Ehrennadel des Genossenschaftsverbands Weser-Ems e.V.

Vor diesem Hintergrund musste entsprechend neu gewählt werden. Und da der Aufsichtsrat erweitert werden sollte, gab es gleich zwei Neuzugänge. In den Aufsichtsrat gewählt wurden Daniela Sandfort aus Bad Laer und Christopher Linnemeyer aus Georgsmarienhütte. Das Aufsichtsratsmitglied Matthias Berstermann aus Hagen a.T.W. stand zur Wiederwahl und wurde einstimmig mit einer Enthaltung im Amt bestätigt. In der konstituierenden Sitzung am 30. Juni einigte sich der nun 9-köpfige Aufsichtsrat auf Norbert Siemann als neuen Vorsitzenden. Stellvertretender Vorsitzender bleibt Heinz Hermann Eiken.

Ehre und Dank für 25 Jahre



Gratulation zu einem ganz besonderen Ehrenamt: 25 Jahre lang hat Heinz-Günter Stolle die Geschicke unserer Genossenschaft als Aufsichtsratsmitglied mitgeprägt. Als Zeichen der Würdigung und des Dankes überreichte ihm Aufsichtsratskollegin Christine Möller die silberne Ehrennadel des Genossenschaftsverbands Weser-Ems e.V.

Mit dem altersbedingten Ausscheiden unseres Aufsichtsratsvorsitzenden Heinz-Günter Stolle geht eines unserer verdientesten Aufsichtsratsmitglieder. 25 Jahre lang hat er das Ehrenamt ausgefüllt, zwei davon auch als Vorsitzender. Dennoch blickt unser Kontrollgremium optimistisch in die Zukunft. Durch die Wahl neuer Mitglieder, die Erweiterung auf ein 9-köpfiges Team sowie die Wahl unseres neuen Vorsitzenden Norbert Siemann ist der Aufsichtsrat bestens gerüstet, um den Herausforderungen der Zukunft entgegenzutreten. Insbesondere freuen wir uns, mit Daniela Sandfort und Christopher Linnemeyer zwei engagierte Neumitglieder gefunden zu haben. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen werden sie die Arbeit des Vorstands kontrollieren, Jahresabschlüsse und Investitionspläne prüfen und so dafür sorgen, dass nachhaltiges Wirtschaften auch weiterhin zum Markenzeichen der TEN gehört.



Unser Aufsichtsrat ist gut aufgestellt (v.l.): Heinz Hermann Eiken (stellv. Vorsitzender), Mathias Berstermann, Hubert Engelmeier, Daniela Sandfort, Christine Möller, Christopher Linnemeyer, Jens Giesker, Hubert Schowe und Norbert Siemann (Vorsitzender).



Jeder Griff muss sitzen:
Mit dem nötigen Know-how
und vor allem der richtigen
Schutzausrüstung können
unsere Monteure auch an
stromführenden Kabeln
arbeiten.



Was für viele nach einem absoluten Tabu klingt, gehört für speziell geschulte Fachkräfte zum Alltag: das Arbeiten an elektrischen Anlagen, während diese unter gefährlicher Spannung stehen. Diese sogenannte AuS-Arbeit (Arbeiten unter Spannung) ist anspruchsvoll, erfordert höchste Präzision und ein hohes Maß an Sicherheitsbewusstsein. Doch warum wird überhaupt unter Spannung gearbeitet?

Sicher, präzise, hochkonzentriert:

Arbeiten unter Spannung



Der Hauptgrund: Versorgungssicherheit. In vielen Fällen wäre es technisch zwar möglich, einen Stromkreis für Wartungs- oder Reparaturarbeiten abzuschalten. Doch das hätte Folgen – etwa für Haushalte, Unternehmen oder kritische Infrastrukturen wie Krankenhäuser oder Rechenzentren. Um Stromausfälle zu vermeiden, setzen Energieversorger speziell ausgebildete Monteure ein, die auch unter Spannung sicher arbeiten können.

Diese Arbeiten finden in der Regel an Leitungen, Trafostationen oder Kabelverteilerschränken statt. Dabei tragen die Mitarbeitenden isolierende Schutzkleidung, spezielle Handschuhe und arbeiten mit isolierten Werkzeugen. Jeder Handgriff ist trainiert – oft bis ins kleinste Detail. Bevor es überhaupt zur Ausführung kommt, werden alle Schritte sorgfältig geplant und im Team besprochen.

Auch wenn es spektakulär aussieht, wenn Monteure mit Helm und Gummihandschuhen an stromführenden Leitungen arbeiten: Die Sicherheit steht dabei immer an erster Stelle. Die Ausbildung zur AuS-Fachkraft ist umfangreich und schließt sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Trainings ein. Nur wer regelmäßig geschult wird und seine Fähigkeiten nachweist, darf diese Arbeiten durchführen. Und das Ziel ist klar: eine stabile Energieversorgung ohne Unterbrechungen.

Solche komplexen Arbeiten unter Spannung zeigen beispielhaft, wie viel Know-how, Technik und Verantwortung hinter der täglichen Stromversorgung stecken – und wie unsere Fachleute mit großem Einsatz dafür sorgen, dass Sie zuverlässig mit Strom versorgt werden.



Neue Einsatzfahrzeuge für den Stromnetzbetrieb:

Modern, funktional und perfekt ausgestattet!

Ob bei Störungen, geplanten Netzarbeiten oder Wartungseinsätzen – unsere Monteure aus dem Stromnetzbetrieb sind täglich im Einsatz, damit die Stromversorgung zuverlässig funktioniert. Damit sie ihre Arbeit effizient, sicher und gut ausgestattet erledigen können, sind moderne Einsatzfahrzeuge von zentraler Bedeutung.

Deshalb freuen wir uns, dass unser Fuhrpark kürzlich um mehrere neue Einsatzfahrzeuge erweitert wurde. Die Fahrzeuge sind nicht nur technisch auf dem neuesten Stand, sondern auch exakt auf die Anforderungen im Stromnetz zugeschnitten. Ein großes Mitspracherecht bei der Ausstattung hatten dabei

unsere Monteure, die diese Fahrzeuge täglich benutzen und am besten wissen, was gebraucht wird. So verfügen unsere neuen Einsatzfahrzeuge neben einem gewissen Komfort in der Fahrerkabine über durchdachte Stauraumkonzepte, eine besondere Sicherheitsausstattung (s. rechte Seite) und natürlich jeder Menge Platz für Werkzeuge, Ersatzteile und Material.

Gerade im technischen Außendienst ist hochwertiges, verlässliches Equipment entscheidend. Nur wer mit gutem Material arbeitet, kann auch unter anspruchsvollen Bedingungen – etwa bei schlechtem Wetter oder in Notfällen – schnell und sicher reagieren. Die Investition in moderne Fahrzeuge ist deshalb nicht nur eine Frage der Technik, sondern auch ein Zeichen dafür, wie sehr uns die Arbeitsbedingungen unserer Kolleginnen und Kollegen am Herzen liegen. Wir wünschen unseren Kollegen allzeit gute Fahrt und bedanken uns für ihren täglichen Einsatz für eine stabile und sichere Stromversorgung!



Für den Ernstfall gerüstet

Neuer Notfallrucksack für Netzmonteure entwickelt.



Die Sicherheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat bei der TEN höchste Priorität. Dies gilt ganz besonders bei sogenannten „Arbeiten unter Spannung“ oder „Arbeiten unter Gas“, die unsere Netzmonteure immer häufiger durchführen. Daher haben die beiden TEN-Kollegen Christoph Rosemann und Thomas Kasselmann nun gemeinsam mit der Firma „notfallkoffer.de“ aus Bad Iburg ein innovatives Produkt für den Ernstfall entwickelt: einen speziell ausgestatteten Notfallrucksack für Netzmonteure.

Die Idee entstand aus der Praxis, als die Kollegen darüber nachdachten, dass herkömmliche Erste-Hilfe-Kästen bei Unfällen im Bereich von Netzarbeiten unter Umständen nicht ausreichen. Sollte tatsächlich mal der Ernstfall eintreten, müssen Utensilien zur Hand sein, die beispielsweise bei Verbrennungen helfen oder mit denen Verunglückte schnell aus dem Gefahrenbereich geholt werden können. Die Idee wurde weiterentwickelt und so enthält der neue Notfallrucksack gezielt ausgewählte Materialien und Hilfsmittel, die im Fall eines Strom- oder Gasunfalls schnelle und effektive Erste Hilfe ermöglichen – übersichtlich sortiert, gut erreichbar und einfach zu handhaben.



Zwei neue Rucksäcke stehen unseren Monteuren zunächst bei Arbeiten unter Spannung und unter Gas zur Verfügung. Sie kommen hoffentlich nie zum Einsatz, schenken den Kollegen jedoch ein Gefühl von Sicherheit und werden vermutlich auch bei anderen Energieversorgern auf großes Interesse stoßen.

Gute Stimmung im Sentruper Industriegebiet Niedersachsenstraße: Das TEN-Duo Thomas Kasselmann (li.) und Christoph Rosemann (re.) präsentieren zusammen mit Geschäftsführerin Claudia Wandke von „notfallkoffer.de“ ihren selbstentwickelten Spezial-Rettungskoffer für Netzmonteure – inklusive handlichem Defibrillator.

Starke Partner – seit 15 Jahren

Seit 15 Jahren arbeitet die TEN erfolgreich mit der Kreishandwerkerschaft Osnabrück und dem Handels- und Dienstleistungsverband Osnabrück-Emsland e.V. zusammen – und versorgt so zahlreiche Unternehmen aus der Region mit sicherer Energie zu fairen Konditionen.



Handels- und
Dienstleistungsverband
Osnabrück-Emsland



Kreishandwerkerschaft Osnabrück

Betriebe, die in der Kreishandwerkerschaft Osnabrück oder dem Handels- und Dienstleistungsverband Osnabrück-Emsland e.V. organisiert sind, profitieren dank spezieller Rahmenverträge mit der TEN von besonders attraktiven Konditionen für die Belieferung mit Strom und Erdgas.

Darüber hinaus haben alle Betriebe die Möglichkeit, zusätzlich Mitglied der TEN zu werden und somit einen weiteren Preisvorteil auf den Arbeits- und Grundpreis zu erhalten. Ein praktisches Modell, das vielen regionalen Unternehmen zugutekommt und ganz dem genossenschaftlichen Gedanken entspricht: Gemeinsam geht mehr!

Erfolgreich durchgestartet

Wir gratulieren unserem kaufmännischen Auszubildenden Tim Luca Burtz ganz herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung. Mit Engagement und Lernbereitschaft hat er seine Ausbildung erfolgreich gemeistert – und wir freuen uns besonders, dass er unserem Unternehmen erhalten bleibt.

Seit dem Abschluss seiner Ausbildung unterstützt er nun die Kolleginnen und Kollegen in der Abteilung Netzwirtschaft. Für seinen weiteren Weg bei uns wünschen wir ihm viel Erfolg, Freude an den neuen Aufgaben und weiterhin so viel Tatkraft wie bisher.

Herzlich willkommen im Team!





Werde Netzwerker im Team der TEN.

Gut informieren, richtig entscheiden

Da uns die Nachwuchsförderung sehr am Herzen liegt, sind wir von der TEN regelmäßig auf Ausbildungsmessen in der Region vertreten. Veranstaltungen wie das Azubi-Speed-Shuttle in Hagen a.T.W., bei der Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer organisierten Tour mehrere Unternehmen kennenlernen, sind nur eine von vielen Möglichkeiten deinen Traumjob bei der TEN zu finden.

Bei solchen Veranstaltungen und natürlich auch bei Praktika erhalten junge Menschen einen praxisnahen Einblick in die Arbeitswelt und erfahren direkt von unseren Auszubildenden und Mitarbeitenden, welche spannenden Aufgaben sie bei einem modernen Energieversorger erwarten. Ob eine technische oder kaufmännische Ausbildung – bei der TEN lernen die Auszubildenden die ganze Welt eines genossenschaftlichen Energieversorgers kennen und sichern sich beste Berufsperspektiven.

Du möchtest mehr über eine Ausbildung bei der TEN erfahren?

Dann besuche uns doch einfach auf unserer Webseite unter www.ten-eg.de/karriere oder melde dich direkt bei unserer Kollegin Petra Wolff unter 05401 8922-37 oder per E-Mail unter bewerbung@ten-eg.de. Der nächste Ausbildungsstart ist am 1. August 2026.



Die TEN-Mitgliedskarte:

Ein Gewinn für alle

Mitglieder der TEN profitieren nicht nur von günstigeren Preisen auf alle Strom- und Erdgasprodukte, sondern können sich mit Ihrer TEN-Mitgliedskarte auch attraktive Vorteile bei regionalen Unternehmen sichern. Mit der Aktion wollen wir die Attraktivität der Mitgliedschaft stärken und gleichzeitig auch unseren Partnerunternehmen eine attraktive Gelegenheit bieten sich vorzustellen. TEN-Mitglieder profitieren von Vergünstigungen, Unternehmen werben für sich und erreichen neue Kunden und die TEN macht das, was sie am besten kann: Menschen zusammenführen und die Region stärken. Für alle Beteiligten ein klarer Gewinn!





1 Cocktail gratis

nach dem Essen
im September 2025

Restaurant Hagn's

Alte Straße 10
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05424 8323366
E-Mail: akbasademo2@gmail.com
www.hagns.com



3 % Rabatt

auf Ihren Einkauf
im September und Oktober 2025

Pelletis

Stresemannstraße 9
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 0155 61902988
E-Mail: pelletis@online.de
www.pelletis.aptshop.de



50 % Rabatt auf Schleier

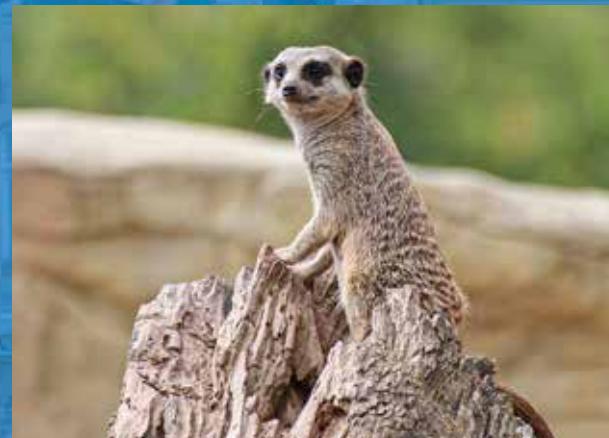
bei Kauf eines Brautkleides

5 % Rabatt

auf alle Abendkleidmodelle
im September und Oktober 2025

Wolke Sieben Brautmoden

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
E-Mail: wolke.sieben.brautmode@gmail.com
Instagram: [wolke_sieben-brautmoden_](https://www.instagram.com/wolke_sieben_brautmoden_/)



Ermäßigte Jahreskarte für den Zoo Osnabrück

gibt's zu einem attraktiven Sonderpreis.

Ansprechpartner: TEN-Kundenservice

Telefon 05401 8922-21
E-Mail: info@ten-eg.de

Familienjahreskarte 2025

statt 165 Euro sind es 150 Euro

Partnerjahreskarte 2025

statt 130 Euro sind es 120 Euro

Einzeljahreskarte 2025

statt 67 Euro sind es 62 Euro

Tipp:

Sollten Sie sich als Unternehmen
dafür interessieren, ihre Reichweite
als Partner der TEN zu erhöhen,
sprechen Sie uns gerne jederzeit an.

**Wir freuen uns immer über
neue Kooperationen!**

Stetige Zielnetzplanung der TEN

*Wir
investieren
in den
Netzausbau!*

So wird das Netz fit für die Zukunft

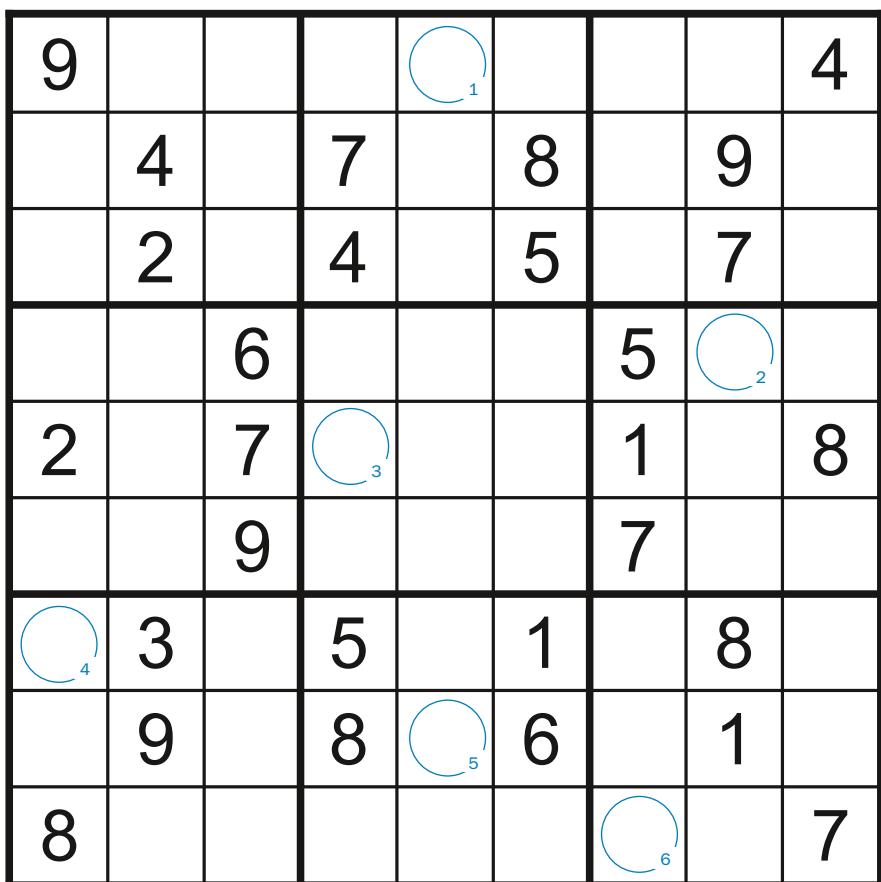
Die Energiewende stellt die TEN und natürlich auch alle anderen Stromnetzbetreiber vor große Herausforderungen. Der Stromverbrauch steigt, immer mehr Erzeugungsanlagen gehen ans Netz und Strom wird natürlich auch gebraucht, wenn Sonne und Wind mal nicht so stark verfügbar sind. Damit unser Netz dieser steigenden Komplexität gewachsen ist, wird kontinuierlich an der sogenannten Zielnetzplanung gearbeitet.

Das Ziel dieser Planung ist, eine vorausschauende und belastbare Grundlage für den Netzausbau, die Netzverstärkung und eine strukturierte und wirtschaftliche Weiterentwicklung des Versorgungsnetzes zu schaffen. Im Mittelpunkt der Planung stehen dabei zwei Szenarien: der „Starklastfall“ und der „Starkeinspeisefall“. Während im Starklastfall ein besonders hoher Strombedarf angenommen wird, etwa durch E-Mobilität, Wärmepumpen oder neue Gewerbeansiedlungen, steht beim Starkeinspeisefall die maximale Einspeisung aus dezentralen Erzeugungsanlagen wie Photovoltaik oder Windkraft im Fokus.

Durch diese gezielte Betrachtung kann die TEN frühzeitig erkennen, an welchen Stellen das Mittelspannungsnetz verstärkt oder ausgebaut werden muss. Parallel dazu investiert die TEN schon jetzt viel Geld in ihre Netzverstärkung, viele Maßnahmen werden bereits umgesetzt oder befinden sich in Planung. So stellen wir sicher, dass unser Stromnetz auch künftig zuverlässig, leistungsfähig und für die Anforderungen der Energiewende gerüstet ist – und sich unsere Kundinnen und Kunden jederzeit auf eine solide Stromversorgung verlassen können.



Genau das Richtige bei sommerlichen Temperaturen: TEN-Liegestühle gewinnen!



Lösung:

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---



**Knacken Sie unser
Sudoku und gewinnen
Sie mit dem richtigen
Lösungscode und ein
wenig Glück einen von
zwei TEN-Liegestühlen.**

Für Anfänger: Beim Sudoku muss jede Spalte, jede Zeile und jedes Quadrat (9 Felder) immer mit den Zahlen von 1 bis 9 ausgefüllt werden, ohne dass sich eine Zahl in einer Spalte, Zeile oder Quadrat wiederholt. Die Zahlen auf den markierten Feldern bilden den Lösungscode, den Sie bitte bis zum 27.08.2025 per E-Mail an maike.sczuka@ten-eg.de schicken. Datenschutzhinweis: Wir erheben Ihre Adresse nur zur Auswertung der Gewinner. Danach werden die Daten vernichtet.

Post für Sie!

Dreimal im Jahr bekommen unsere Kunden und Genossenschaftsmitglieder die **TENTimes** per Post zugeschickt. Die dafür benötigten Adressdaten werden von uns – wie alle anderen Daten auch – sehr verantwortungsvoll genutzt und gegen Missbrauch gesichert. Es kann jedoch vorkommen, dass in einem Haushalt mehrere Personen ein Magazin erhalten, da jeder Kunde und jedes Mitglied eine **TENTimes** zugeschickt bekommt. Reicht Ihnen eine **TENTimes** oder möchten Sie keine Ausgabe mehr erhalten, melden Sie sich einfach per Service-Telefon unter **05401 8922-21** oder schreiben Sie eine E-Mail an: info@ten-eg.de. Auch auf unserer Internetseite www.ten-eg.de ist die **TENTimes** für Sie abrufbar.





**Teutoburger Energie
Netzwerk eG**

Von hier. Seit 1921.

Impressum

HERAUSGEBER

Teutoburger Energie Netzwerk eG
Höhenweg 14
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 8922-0
Telefax 05401 8922-59
info@ten-eg.de | www.ten-eg.de

AUFSICHTSRATS-VORSITZENDER

Norbert Siemann

VORSTAND

Peter Obermeyer
Michael Benning

REDAKTION & KOORDINATION

Maike Sczuka (TEN eG)

LAYOUT & SATZ

Rupert Wöhrmann

FOTOGRAFIE

Christa Henke, Rupert Wöhrmann,
Teutoburger Energie Netzwerk eG

HINWEISE

Falls Sie keine weiteren
Informationen von der Teuto-
burger Energie Netzwerk eG
mehr erhalten wollen, können
Sie uns dies jederzeit mit
Wirkung in die Zukunft mitteilen:
info@ten-eg.de.

Aus Gründen der besseren
Lesbarkeit wird auf die gleich-
zeitige Verwendung der Sprach-
formen männlich, weiblich und
divers verzichtet. Entsprechende
Begriffe gelten im Sinne der
Gleichbehandlung grundsätzlich
für alle Geschlechter.

Schon registriert?

Unser Onlineportal wartet auf Sie

Sie möchten Zählerstände bequem online melden, Rechnungen einsehen oder Ihre Kontaktdaten ändern? Kein Problem! Mit unserem neuen Onlineportal bieten wir Ihnen einen einfachen und sicheren Service – rund um die Uhr, ganz bequem von zu Hause oder unterwegs.

Registrieren Sie sich jetzt mit wenigen Klicks unter www.ten-eg.de und nutzen Sie alle Vorteile unseres Online-Kundenportals. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Mit einem Klick zum Online-Portal:
<https://kundenportal.ten-eg.de>*